

Inhalt

Die Richtlinie 2007/60/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2007 über die Bewertung und das Management von Hochwasserrisiken (Hochwasserrisikomanagementrichtlinie) schreibt die flächendeckende Bewertung des Hochwasserrisikos, daraus folgend die Ausweisung von Risikogebieten, die Kartierung von Hochwassergefahren und –risiken und die Erstellung von Risikomanagementplänen in diesen Gebieten vor. Diese Bewertung muss bis 22.12.2011 erfolgt sein; sie steht somit kurz vor ihrem Abschluss. Auch die sich daraus ergebende Ausweisung von Risikogebieten ist nahezu abgeschlossen. Ergebnisse und Erfahrungen sollen aus verschiedenen Perspektiven vorgestellt und diskutiert werden und so den Schwerpunkt der diesjährigen Sächsischen Gewässertage darstellen.

Mit der Oberflächengewässerverordnung werden, mit den geschaffenen Voraussetzungen infolge der Föderalismusreform und dem neu erlassenen Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts, verschiedene EU-Vorgaben von Richtlinien des Europäischen Parlaments und des Rates bundeseinheitlich umgesetzt, um insgesamt ein gleichartiges Schutzniveau für die Oberflächengewässer in ganz Deutschland zu gewähren. Die sich hieraus für den Freistaat Sachsen ergebenden Auswirkungen werden vorgestellt.

Die Veranstaltung richtet sich an Vertreter der Wasserbehörden, Kommunen, Trink- und Abwasserverbände, Industrie, Land- und Forstwirtschaft, Naturschutz sowie Planungs- und Ingenieurbüros.

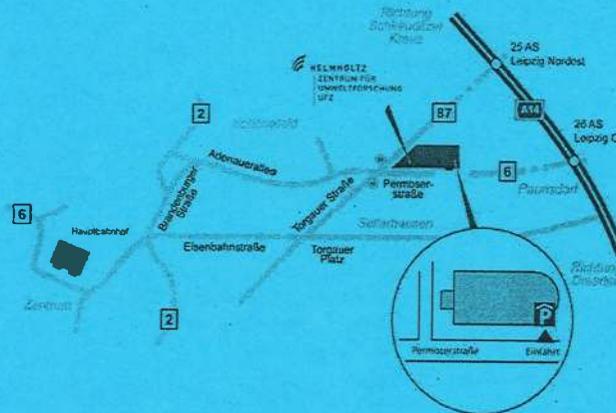
Kontakt

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt
Akademie.
Thomas Hetze
Wilsdruffer Straße 18
01737 Tharandt

Telefon: 035203 4488-26
Telefax: 035203 4488-44
E-Mail: Thomas.Hetze@lanu.smul.sachsen.de
www.lanu.de/Akademie

Veranstaltungsort

Leipziger KUBUS
des Helmholtz-Zentrums für Umweltforschung - UFZ
Permoserstraße 15
04318 Leipzig
www.leipziger-kubus.ufz.de



Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Akademie

8. Sächsische Gewässertage

Umsetzung der Hochwasserrisiko-
managementrichtlinie im Freistaat
Sachsen – Vorläufige Risikobewertung

Einführung in die
Oberflächengewässerverordnung

Ankündigung

Donnerstag, 21. November 2011
im Leipziger KUBUS

Eine gemeinsame Veranstaltung mit dem Sächsischen
Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Verbindliche Anmeldung

zur Veranstaltung E 18/11
„8. Sächsische Gewässertage“
am 21. November 2011 im Leipziger KUBUS
entsprechend den Teilnahmebedingungen der
Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und
Umwelt (www.lanu.de).

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.
Anmeldeschluss ist der 07.11.2011. Danach ist eine
Anmeldung bei freien Plätzen noch möglich.

Name, Vorname

Dienststelle/Firma

Straße

PLZ, Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Unterschrift

Neu: Bitte nutzen Sie unsere **Online-Anmeldung** unter
www.lanu.de/Akademie/Akademie-Veranstaltungen.html.

Die Anmeldung ist auch weiterhin per Post,

Fax: 035203 4488-44 oder

E-Mail: poststelle.adl@lanu.smul.sachsen.de möglich

Programm

Donnerstag, 21. November 2011

Moderation: Beate Werner, MDR

09:30 **Eröffnung**
Frank Kupfer (Staatsminister des Sächsischen
Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft)
Bernd Dietmar Kammerschen (Stiftungsdirektor,
Sächsische Landesstiftung-Natur und Umwelt)

10:00 **Umsetzung der Hochwasserrisikomanage-
ment-Richtlinie – Vorläufige Risikobewertung**

... auf der Ebene einer Flußgebietseinheit
Helmut Teltscher (Vorsitzender des Elberates der
Flußgebietsgemeinschaft Elbe)

... im Freistaat Sachsen
Prof. Dr. Martin Socher (Sächsisches Staats-
ministerium für Umwelt und Landwirtschaft)

11:00 *Kaffeepause*

11:45 **Reflexion durch Dritte**

- **Kommunaler Vertreter**
Hubertus Wacker (Oberbürgermeister der Stadt
Eilenburg)

- **Vertreter der Industrie**
Volker Eickhoff (Betriebsleiter der Bombardier
Transportation GmbH Schienenfahrzeuge,
Bautzen)

- **Vertreter der Landwirtschaft**
Thomas Sander (Landwirtschaftsbetrieb
Albrecht Müller, Waldenburg)

Programm

Donnerstag, 21. November 2011

12:45 *Mittagspause*

14:00 **Die Umsetzung der WRRL und der HWRMRL
im Einzugsgebiet der Oder**
Piotr Baranski (Geschäftsführer der IKSO –
Internationale Kommission zum Schutz der
Oder gegen Verunreinigung)

14:30 **Ein langer Weg bis zur Oberflächen-
gewässerverordnung – Was ist neu, was ist
nun anders bei der Zustandsbewertung**
Dr. Peter Pfeiffer (Sächsisches Staats-
ministerium für Umwelt und Landwirtschaft)

15:30 **Zusammenfassung und Schlusswort**
Prof. Dr. Martin Socher (Sächsisches Staats-
ministerium für Umwelt und Landwirtschaft)

Anschließend Zeit für individuelle
Gespräche bei Kaffee & Tee

ca. 16:45 Uhr *Ende der Veranstaltung*
